

Medienmitteilung 14.6.19

Jubiläums-Intervention «50 Jahre bemannte Mondlandung»

Ein Fussabdruck, der die Welt bewegte

Ein halbes Jahrhundert ist es her, seit Neil Armstrong erstmals einen menschlichen Fussabdruck auf dem Mond hinterliess. Mit diesem als Symbol widmet sich das Naturmuseum in Zusammenarbeit mit dem Weltraumexperten Men J. Schmidt dem einmaligen Schritt für Technik und Wissenschaft. Die zweimonatige Jubiläums-Intervention ist ab 21. Juni Teil der Dauerausstellung.

Es war der 21. Juli 1969, als die ganze Welt gebannt dem Geschehen im All folgte. Nach einem mehrjährigen Wettlauf zwischen den USA und der damaligen Sowjetunion gelang den Amerikanern im Rahmen der Apollo 11 Mission die erste bemannte Mondlandung. Die federnden Schritte der beiden Astronauten Neil Armstrong und Edwin «Buzz» Aldrin nach der Ankunft der Landefähre «Eagle» gingen in die Geschichte der Menschheit ein. 50 Jahre später widmet sich das Naturmuseum in Zusammenarbeit mit dem Weltraumexperten Men J. Schmidt von Spacescience Gossau diesem ausserordentlichen Moment mit einer Jubiläums-Intervention in der Dauerausstellung.

Auf vier Etagen zum Mond

Die Reise zum Mond führt in 11 Stationen durch alle Ausstellungsbereiche des Naturmuseums. Präsentiert werden Modelle und Objekte, welche die Geschichte dieses einmaligen Ereignisses erneut aufleben lassen. Bereits vor dem Naturmuseum werden Besucherinnen und Besucher von einem lebensgrossen Astronauten in Empfang genommen, der geduldig für ein Erinnerungsfoto posiert. Im Foyer sowie im obersten Stock stehen ausgewählte Modelle der Raumkapseln und Trägerraketen. Einen kleinen Einblick in das komplizierte Leben eines Astronauten bietet die Tischvitrine in Ebene 4, wo eine Auswahl an Weltraum-Nahrung von Rindfleisch Stroganoff, über Pudding bis zur Zahnpasta bereit steht. Aber auch die Astronauten-Uhr der Schweizer Firma OMEGA und der Astronauten-Anzug sind auf dem Museumsrundgang neben zahlreichen Filmsequenzen und Fotos der Apollo 11 Mission zu entdecken.

Die Faszination bleibt ein Leben lang

Die Idee zur Jubiläums-Intervention beruht auf einer jahrelangen Zusammenarbeit mit der astronomischen Vereinigung St.Gallen. Im Jahr 2014 war im alten Naturmuseum die ROSETTA Mission der Europäischen Weltraumorganisation ESA Thema der Aktualitäten-Vitrine. Aber auch am neuen Standort ist ROSETTA präsent, wurde doch die Optik des ROSETTA Philae-Landers von der Firma FISBA in unmittelbarer Nähe des neuen Naturmuseums entwickelt. Ein Modell des Landers ist in der Jubiläums-Intervention im obersten Stock zu sehen. Abgesehen vom örtlichen Bezug ist aber auch die emotionale Verbundenheit mit diesem einmaligen Ereignis ein Auslöser für das Interventionsprojekt. «Men J. Schmidt und ich waren zum Zeitpunkt der Mondlandung beide im Teenie-Alter: die Faszination des 21. Juli 1969 hält bis heute an. Ausserdem hat der

Mond einen bedeutenden Einfluss auf das Leben hier auf der Erde, dem Hauptthema unseres Hauses», führt Museumsdirektor Toni Bürgin aus.

Zeitzeugen berichten

Wichtiger Bestandteil des Rahmenprogramms zur Jubiläums-Intervention sind entsprechend die Zeitzeugen der ersten bemannten Mondlandung. Zu Wort kommt unter anderem der gebürtige Rorschacher Dr. Bruno Stanek, der vor 50 Jahren die erste erfolgreiche Mondlandung live für das Schweizer Fernsehen kommentierte. Weltraumexperte und Ausstellungsmacher Men J. Schmidt berichtet in einem Vortrag von der Vorgeschichte der erfolgreichen Apollo-Mission und bietet mehrere Sonntagsführungen zum Thema im Naturmuseum an. Teil des Rahmenprogramms sind auch Fachpersonen der Europäischen Weltraumorganisation ESA, die das bahnbrechende Ereignis kritisch analysieren.

Weitere Informationen:

Vernissage: Fr 21. Juni 2019, 19 Uhr

Einführung von Weltraumexperte Men J. Schmidt, Spacescience, Gossau.

Kurzreferat zum Sonnenwind-Segel, dem Schweizer Beitrag zur Apollo-Mission von Dr. Jürg Meister, Physiker, Steffisburg.

Einführung zum neuen Buch «Ein grosser Sprung für die Menschheit?» mit Roland Jeanneret (Hrsg.)

Bildmaterial zur Sonderausstellung «50 Jahre bemannte Mondlandung»:

Aktuelles Bildmaterial zur Sonderausstellung ab **24.6.** auf: www.naturmuseumsg.ch/infos/medien

Bilder zur ersten bemannten Mondlandung:

Bitte verwenden Sie die Bilder nur mit Nennung der Bildquelle: NASA



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Bild 1: Der legendäre Fussabdruck von Neil Armstrong.

Bild 2: Mit dem Sonnenwind-Segel der Universität Bern wurden auf dem Mond geladene Teilchen eingefangen und auf der Erde untersucht.

Bild 3: Das Sternenbanner auf dem Mond als Symbol des mehrjährigen Wettlaufs zwischen den USA und der damaligen Sowjetunion.